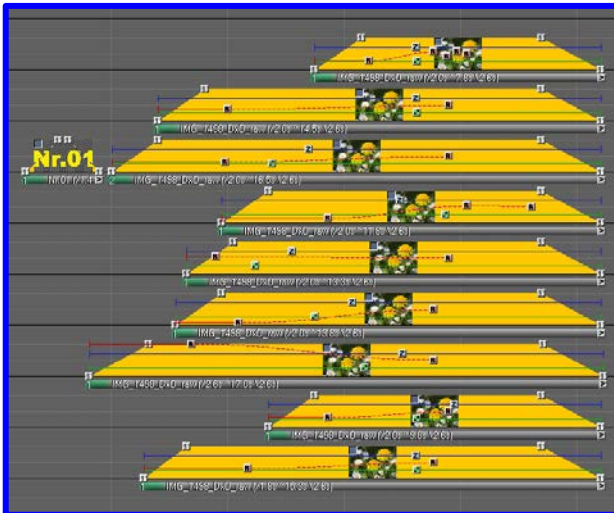


Kopieren von Bildern für Spez. Überblendung Tipp 680

In den Tipps 368 und 369 sind über 30 verschiedene Überblendungsmöglichkeiten aufgelistet und auch in einer Exedatei optisch dargestellt. Diese – inzwischen erweiterte mos Datei können Sie sich im Tipp 627 herunterladen und gleich mehrfach für weitere Tonbildschauen kopieren.



Z. B. Überblendung Nr. 1 benötigt 9 Spuren – aber nur ein einziges Bild.

Ich benötige demnach ein Original und 8 Kopien.

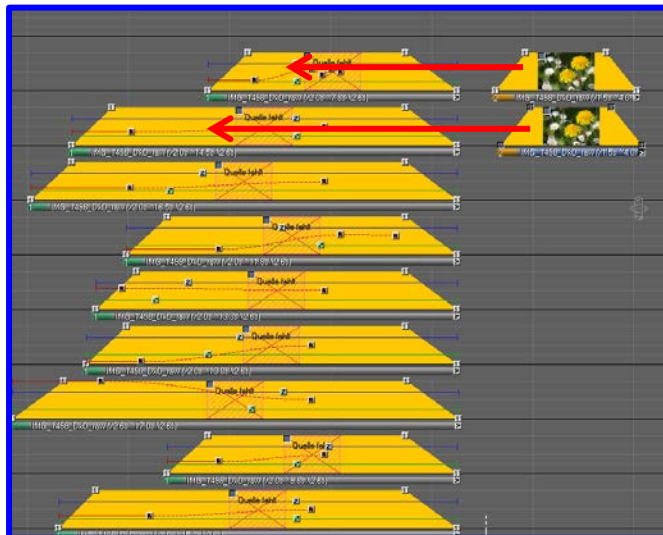
Ein Anwender von m.objects hat vergeblich versucht, diese Kopien im Leuchtpult zu erzeugen.

Für Neueinsteiger – es geht ganz einfach in den Bildspuren, indem man zusätzlich die Strg Taste drückt.



In der Überblendung Nr. 1 rotieren die einzelnen Segmente – bis sie letztendlich sich zu einem kompletten Bild zusammenfügen.

Alle aufgelisteten Makros in dem Werkzeugfenster beinhalten keine Bilder, denn Sie möchten ja Ihre eigenen Bilder verwenden.



Das eigene Bild habe ich mir in der oberen Spur daneben abgelegt und markiere das Bild an dem grauen Balken und ziehe es mit gedrückter Strg Taste eine Spur tiefer. Ein Kontextmenü fragt, ob ich ein Duplikat einfügen möchte. Sie bestätigen mit O.K. Jetzt sind es 2 gleiche Bilder. Ich markiere diese 2 Bilder mittels Gummiband und führe noch einmal das Gleiche aus. Jetzt habe ich bereits 4 gleiche Bilder.

Ich markiere diese 4 Bilder und bekomme letztendlich 8 gleiche Bilder.

Jetzt muss ich diese 8 Bilder und das

Originalbild in das Makro Nr. 1 einfügen.

Mit dem Cursor im Originalbild in das graue Viereck klicken. Es bilden sich 2 Rundpfeile. Diese ziehen Sie über das graue Viereck des ersten Blankobildes. (roter Pfeil).

Schon ist das Bild gewandert.

In gleicher Weise mit den anderen Bildern verfahren.

Die leeren Bilder rechts können jetzt gelöscht werden.

Der Aha Effekt ist vorhanden, wenn Sie die Bildfolge mit Ihrem eigenen Bild ablaufen lassen.